

Sichere Parkplätze für mehr Wohltätigkeitsspenden

Bank Park Sheffield setzt auf Parksystemtore von EFAFLEX

Parkhäuser und Tiefgaragen gestatten die Unterbringung von vielen Autos auf engem Raum, lassen sich jedoch nur sehr schwer in allen Bereichen kontrollieren. Die bauliche und technische Ausgestaltung von sicheren Abstellflächen entscheidet aber langfristig über die Akzeptanz bei den Nutzern. So kann ihr subjektives Sicherheitsempfinden durch unübersichtliche Gänge, durch ungepflegte oder verschmutzte Bereiche, mangelhafte Beleuchtung oder andere angstfördernde Umstände auf Dauer negativ beeinträchtigt werden.

Im Parkhaus von Bank Park an den Victoria Quays in Sheffield, England, versammelten sich der Vergangenheit immer wieder alkoholisierte Jugendliche oder andere unbefugte Personen und es kam öfter zu kriminellen Delikten, wie Autoaufbrüchen. Um das Sicherheitsgefühl der Nutzenden zu verbessern und durch mehr Sauberkeit eine angenehme Atmosphäre zu schaffen, erhielt EFAFLEX UK von Bank Park den Auftrag, die Garage durch Parksystemtore zu sichern.

Das Parkhaus befindet sich in einem alten Gebäude mit Steinblockfassade. Die Zufahrt erfolgte bislang durch eine einfache Schrankenanlage. Jetzt aber suchte der Kunde nach einer Lösung, bei der sich die Steuerungen der neuen Tore nahtlos in sein bestehendes Parkmanagementsystem integrieren ließen. Die EFA-TRONIC®-Steuerung wurde hierfür aufgrund ihrer Flexibilität, der einfachen Konfiguration und der nahtlosen Integrationsmöglichkeit ausgewählt.

Im Rahmen des Projekts wollte Bank Park gleich mehrere Bereiche und Ausstattungsmerkmale der Anlage verbessern, unter anderem die Sicherung des Geländes durch eine 24-Stunden-Überwachung, eine verbesserte Beschilderung und eine hellere Beleuchtung. Es wurden Kameras zur automatischen Nummernschilderkennung sowie berührungslose Kassensysteme und eine Bezahloption über Telefon integriert, um den Nutzern eine zusätzliche Zahlungsoption anbieten zu können.

Bank Park hat bereits früher Schnellauftore von EFAFLEX eingesetzt und sich erneut

für das PS-System entschieden, da es durch seine außergewöhnliche Bauqualität, Ästhetik und Öffnungsgeschwindigkeit überzeugte.

Die drei EFA-SST[®]-PS Schnellaufspiraltore verfügen über spezielle Zargen, um den Einbau der Tore in die Öffnungen zu erleichtern und die besondere Form des Gebäudes zu berücksichtigen. Sowohl an der Ein- als auch an der Ausfahrt befinden sich nun Tore, die sich bei Annäherung eines Fahrzeuges öffnen und hinter dem Fahrer in Sekundenschnelle schließen. Damit wird Unbefugten der Zutritt in das Parkhaus verwehrt.

Sicherheit und frische Luft: Technische Information EFA-SST[®]-PS

Die drei EFA-SST[®]-PS sind mit den bei EFAFLEX-Parkhaustoren beliebten Lüftungslamellen ausgestattet, die eine ausreichende Luftbewegung im Parkhaus ermöglichen. Diese Lösung wurde speziell für die Anwendung in Tief- und Parkgaragen entwickelt. Selbst bei minimalen Platzverhältnissen im Sturz- oder Seitenzargenbereich lässt sich die neue Konstruktion einsetzen.

Die EFAFLEX-Spirale dient weiterhin als geniales Bauprinzip. Jedoch wurde der Platzbedarf im Vergleich zu herkömmlichen Spiraltoren durch eine mehrfach patentierte, kompaktere Spiralkonstruktion wesentlich verringert. Auch die schmalere Lamellen mit einer Höhe von 105 mm tragen dazu bei, dass das Tor auch bei beengten Verhältnissen im Sturzbereich eingesetzt werden kann und somit das optimale Tiefgaragentor darstellt.

Soziales Parken: Unternehmensinformation Bank Park

Bank Park ist ein Unternehmen mit Sitz in Sheffield/ South Yorkshire und mit Niederlassungen im gesamten Vereinigten Königreich. Das Unternehmen bietet umfassende Parkraum-Management-Programme, die auf jeden Kunden passend zugeschnitten sind. In Sheffield betreibt Bank Park zwei Parkhäuser.

Im Jahr 2013 hat das Unternehmen das „Park and Give“-Programm eingeführt: Ein Teil des Geldes für jeden einzelnen Parkvorgang kommt lokalen Wohltätigkeitsorganisationen zugute.